

**Jahresbericht des Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Stolberg-Valognes e.V.
auf der Mitgliederversammlung am 19. Oktober 2023**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Gäste,

an diesem Tagesordnungspunkt berichte ich Ihnen zum elften und voraussichtlich letzten Mal über unsere Vereinsaktivitäten, und zwar rückblickend auf das Kalenderjahr 2022.

Es war das Jahr 1 nach der furchtbaren Hochwasser-Katastrophe vom Juli 2021. Unsere Freunde in Valognes hatten während der dortigen Radsportwoche an einem Stand Spenden für die Hochwasseropfer in Stolberg gesammelt hat. Die Spendenaktion lief noch bis Anfang 2022 weiter und in der ganzen Zeit kam die beachtliche Gesamtsumme von knapp 4.000 Euro für die von der Flut Betroffenen zusammen, welche auf das städtische Spendenkonto überwiesen wurden.

Von unserer Seite aus startete das Jahr 2022 fast wieder normal mit der Fortsetzung des von Burghart Klein initiierten Französisch-Sprachkurses, zunächst via Zoom später auch in Präsenz.

Außerdem waren wir in Vorfreude auf das Treffen im Herbst 2022, zu dem unser Bürgermeister offiziell eingeladen hatte. Herr Haas ließ uns dann Anfang März 2022 nach mehrfacher Rückfrage mitteilen, dass es in diesem Jahr keinen offiziellen Besuch in Stolberg geben werde.

Die unmittelbar nach der Absage vereinbarte Besprechung am 13. Juni mit Herrn Bürgermeister Haas und Frau Petra Jansen (Leiterin Hauptamt) wurde von der Stadtverwaltung drei Stunden vorher per Mail abgesagt. Dafür wollten beide, Herr Haas und Frau Jansen, zu unserer nächsten Vorstandssitzung zwei Wochen später kommen. Sie können vermutlich schon ahnen, was zwei Wochen später passiert ist: Herr Haas hatte übersehen, dass zeitgleich eine wichtige Ausschusssitzung stattfand und musste wieder passen. Nach der Ausschusssitzung kam dann gegen 20 Uhr die Hauptamtsleiterin Frau Jansen mit einer Mitarbeiterin zu unserer Vorstandssitzung Ende Juni, um über den Fortgang der Partnerschaft mit Valognes und über die notwendige Unterstützung für unser ehrenamtliches Engagement

zu sprechen. Mit Frau Jansen und ihrer Mitarbeiterin Frau Ziemons läuft die Zusammenarbeit seither problemlos. Wir haben im Laufe des Jahres 2022 das Treffen über Himmelfahrt 2023 von unserer Seite vorgeschlagen und mit der Stadt weiter geplant.

Sehr positiv und problemlos verlief die Zusammenarbeit mit der VHS und unserem Stadtarchivar Christian Altena, der einen sehr interessanten Vortrag zum Thema "Die Französische Zeit Stolbergs 1794-1814" am 29. März 2022 angeboten hatte. Wegen des großen Interesses wurde der Vortrag im Mai noch einmal wiederholt.

2022 erstmals angeboten haben wir für unsere Mitglieder einen **Stammtisch** in gemütlicher Runde, um bei einem Glas Wein in entspannter Atmosphäre ein bisschen zu plaudern. Der erste Stammtisch fand am **Freitag, den 6. Mai 2022 ab 18.30 Uhr** in der neu gestalteten und erweiterten Bodega (Am Alten Markt 10, Stolberg) statt.

Er war ein voller Erfolg! Es war eine sehr gesellige Runde mit 17 Personen, die die Zeit zum Plaudern und Lachen bei einem guten Glas Wein (oder zwei oder drei?) genutzt haben. Weil es allen so gut gefallen hatte, wurden Folgetermine festgelegt und weitere Stammtische im Juni, August, September und November durchgeführt. Die Idee zum Stammtisch kam von Judith Conrads.

An dieser Stelle fand 2022 Ende Mai die turnusmäßige Mitgliederversammlung statt (Donnerstag, 19. Mai 2022).

Nach dem abgesagten großen, offiziellen Treffen hatte ich auf der letzten Mitgliederversammlung angekündigt, dass wir dennoch 2022 ein kleines Treffen mit unseren französischen Freunden selbst organisieren möchten auf der Ebene der beiden Komitees. Gemeinsam mit dem Vorstand aus Valognes haben wir dann ein Treffen auf halber Strecke in Amiens am 24./25. September 2022 vereinbart. Neben mir sind aus Stolberg Burghart Klein, Fatima Küsters und Judith Conrads mitgefahren. Gemeinsam mit den 11 Vertretern aus Valognes haben wir eine rundum gelungene Veranstaltung erlebt. Es konnten neue Kontakte geknüpft werden, zum Beispiel mit der neuen stellvertretenden Vorsitzenden Martine Gilles, und die bestehenden Kontakte wurden nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause intensiviert. Ebenso konnte der Besuch in Stolberg über Himmelfahrt 2024 vorbereitet werden. Amiens in der Picardie liegt so nah, dass man sich dort auch für eine Nacht treffen kann. Jedenfalls war das Treffen mit 15 Personen gut zu organisieren und die Stadt Amiens ist

attraktiv mit ihrer Kathedrale, den schwimmenden Gärten und den viele Cafés/Restaurants am Kanal „sur le Quai.“.

Ende Oktober 2022 sollten eigentlich zwei Kochkurse in der Kupferstädter Gesamtschule in Mausbach stattfinden, die leider wegen geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden mussten. Wir haben daraus gelernt und bieten dieses Jahr im November wieder einen Kochkurs im Helene-Weber-Haus an, der bereits ausgebucht ist.

Im ganzen Jahr 2022 ist an der kulinarischen Aktion gearbeitet worden, die während der Coronapause von Diana Küpper ins Leben gerufen worden war. Alle für das Kochbuch eingereichten Rezepte wurden in die digitale Form gebracht, in beide Sprachen übersetzt und Korrektur gelesen, damit bis zum Besuch der Freunde über Himmelfahrt 2023 unser deutsch-französisches Kochbuch „Bon appétit – entre amis“ fertig werden konnte.

Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle allen Mitgliedern und ortsansässigen Banken für ihre Unterstützung im Jahr 2022. Ganz besonderer Dank an meine Vorstandskolleginnen und -kollegen, ohne die die vielfältigen Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären.

Merci à tous et à toutes!

Dr. Stefan Schmitz

Vorsitzender